

Tennisclub Schrobenhausen

Sommersaison 2024

5. Spieltag

In fünfzehn Spielen gaben die Spielerinnen und Spieler des Tennisclubs Schrobenhausen wieder ihr Bestes. Dabei sprangen zehn Siege und 2 Unentschieden heraus. Die Damen sorgen weiter für Furore in der Landesliga zwei, die Herren schafften den ersten Sieg in der Landesliga zwei und die Damen II holten den ersten Punkt in dieser Saison. Die Herren 70 können durch ihre äußerst unglückliche Niederlage in Dorfen ihre Träume von der Verteidigung des Meistertitels in der Regionalliga Süd-Ost begraben. Im Bereich Nachwuchs wurden gute Ergebnisse erzielt.

Damen, Landesliga 2, Gruppe 026

TC Schrobenhausen – TF Dachau II = 6:3

Großartig! Als Aufsteiger in vier Spielen drei Siege. Damit nehmen die Damen des Tennisclubs Schrobenhausen den dritten Tabellenplatz ein. Lisa Haas (7:5, 6:0), Susanne Hell (6:2, 6:2), Pauline Felber (6:4, 6:0) und Magdalene Moll (6:4, 7:5) zeigten in teils hochklassigen Ballwechseln ihr Können und sorgten für den 4:2-Vorsprung nach den Einzelspielen. Lisa Dengler (3:6, 0:6) und Johanna Krömer (2:6, 6:2, 5:10) mussten ihre Matches abgeben. Auch im Doppelspiel zeigten sich die Damen gut geschult. Haas/Krömer (6:2, 6:3) und Hell/Moll (6:0, 4:6, 10:6) machten den Sieg perfekt. Unbedeutend war deswegen die Niederlage von Dengler/Felber (0:6, 2:6).

Damen II, Südliga 5, Gruppe 233

TSV Hohenwart – TC Schrobenhausen = 3:3

Ihren ersten Punkt holten die Damen II des TCS. Durch drei Siege von Julia Mehner (6:3, 6:1 gegen Sibylle Kreitmayr), Emilia Euba (6:2, 6:3 gegen Sonja Bohmann) und Alica Marie Bindchen (5:7, 6:2, 10:3 gegen Lea Häusel) nach den Einzelspielen waren die Aussichten auf einen Gesamterfolg schon groß. Doch in den Doppelspielen waren die Hohenwarter Damen die besseren bzw. die glücklicheren, denn die Schrobenhausenerinnen Kigele/Schönherr (5:7, 0:6 gegen Gürtner/Häusel) und Mehner/Euba (3:6, 6:2, 8:10 gegen Kreitmayr/Schweiger) mussten ihre Spiele abgeben.

Damen 40, Landesliga 1, Gruppe 094

TC Schrobenhausen – TC Schondorf = 4:5

Es ist wie verflucht. Zum dritten Mal 4:5 verloren. Wegen Verletzung konnten die Stammspielerinnen Tanja Assenbrunner und Kapitänin Tine Beulshausen nicht antreten. Die dafür an Nummer eins angetretene Josi David-Gobec trat ihr Match wegen mangelnder Spielpraxis nicht an. Ulrike Pöckl (3:6, 4:6), die nächste Ersatzspielerin, hielt gut mit, zum Sieg reichte es aber nicht. Gaby Switschnik (0:6, 1:6) verlor klar. Die Hoffnung auf einen Gesamterfolg hielten Steffi Moll (6:4, 6:3), Sonja Wolf (1:6, 6:3, 11:9) und Lena Oginski (6:1, 6:2) aufrecht. Ein Sieg in den Doppelspielen durch David-Gobec/Katja Boysen (4:6, 6:0, 10:5) war aber zu wenig.

Damen 60, Landesliga 1, Gruppe 109

TC Schrobenhausen – TC Luitpoldpark = 5:1

Zuverlässig punkteten Luise Zagler (6:2, 6:1), Angela Jahnke (6:2, 6:0) und Heidi Rupp (6:0, 6:2), während Irmgard Ostermayr (0:6, 2:6) bei ihrem ersten Einsatz in dieser Saison auf eine starke Gegnerin traf. In den Doppelspielen holten Zagler/Rupp (6:0, 6:2) und Jahnke/Ostermayr (6:2, 6:2) die nötigen Siege zum 5:1-Gesamterfolg.

Herren I, Landesliga 2, Gruppe 020

TC Schrobenhausen – TC Großhesselohe = 5:4

Eine starke Leistung bringt den ersten Sieg in dieser Saison für die Herren I und hält damit die Hoffnung auf den Klassenerhalt aufrecht. In der ersten Runde siegte der alte Fuchs Crt Gobec (6:2, 6:4) mit geduldigem Spiel gegen einen Jungspund, Johannes Dengler (6:1, 6:0) war mit druckvollem Schlägen überlegen und Valentin Ott (6:1, 2:6,10:8) war der Nervenstärkere im Matchtiebreak. Einen weiteren Sieg fügte Moritz Ott (7:5, 6:2) in der zweiten Runde hinzu. Lukas Hartmann (6:7, 3:6) und Quirin Niesel (4:6, 5:7) verloren knapp. Nach dem 4:2-Vorsprung nach den Einzelspielen machte das Dreierdoppel Hartmann/Dengler (6:0, 6:0) mit einer Klassepartie den Gesamterfolg perfekt. Das spielte es keine Rolle mehr, dass Gobec/Niesel (3:6, 4:6) und Ott/Ott (6:2, 3:6, 9:11) ihre Doppelspiele abgaben.

Herren II, Südliga 3, Gruppe 033

SF Wollomoos – TC Schrobenhausen = 1:8

Die zweite Herrenmannschaft ist weiterhin Tabellenführer.

Thomas Rauch, Maxi Haas, Martin Furtmaier, Tim Scharbatke, Jona Wolf und Frederik Gabler waren ihren Gegnern in allen Belangen überlegen. Lediglich das Doppel Rauch/Furtmaier wurde wegen Verletzung den Wollomoosern überlassen.

Herren III, Südliga 4, Gruppe 069

TC Schrobenhausen – TC Wittelsbach = 5:4

Johannes Eibel (6:2, 6:3), Dominik Heggenstaller (6:2, 6:2), Jakob Heggenstaller (6:1, 6:1) und Hannes Schön (6:1, 7:5) hatten ihre Gegner gut im Griff. Martin Wirth (1:6, 0:6) und Florian Huber (4:6, 1:6) hatten dagegen fast keine Chance.

Den für den Gesamterfolg nötigen Sieg in den Doppelspielen holten Eibel/Jakob Heggenstaller (6:1, 6:0)

Herren 55, Südliga 1, Gruppe 392

TC Schrobenhausen – TC Olching = 7:0

Das passt doch gut; dritter Sieg im vierten Spiel! In den Einzelspielen zeigten Uli Hartmann, Rudi Dengler, Hardy Kleinschmidt, Willi Thurnhofer und Michael Machauer ihre gute Tennisausbildung, denn sie holten klare Siege. In den Doppelspielen setzten Hartmann/Kleinschmidt und Dengler/Wagner noch zwei Erfolge drauf. Damit haben sie die Tabellenspitze weiter im Sichtfeld.

Herren 65, Landesliga 2, Gruppe 067

TTC Bad Wörishofen – TC Schrobenhausen = 6:0

Zu wenig Personal, das ist das Problem von Kapitän Karl Trompler, der selbst als Stammspieler der Herren 70 in der Regionalliga Süd-Ost sein Kontingent bei den Herren 65 durch zwei Spiele schon aufgebraucht hat. So verkauften sich Rudi Ostermayr (4:6, 4:6) und Hans Fichtner (2:6, 3:6) ganz passabel, zu Siegen reichte es allerdings nicht. Diese beiden kämpften auch noch im Doppel (3:6, 4:6), aber vergebens. Um den Club vor einer Geldstrafe zu schützen, reisten Franz Schmidmeir und Gerhard Thurnhofer mit, sie gaben ihre Matches aber von vornherein als verloren.

Herren 70, Regionalliga Süd-Ost, Gruppe 009

TC Dorfen – TC Schrobenhausen = 4:2

Vier von sechs Spielen im Matchtiebreak zu verlieren, ist schon hart. In den Einzelspielen ereilte dieses Schicksal Georg Dandl (1:6, 6:4, 2:10), Karl Trompler (3:6, 6:3, 7:10) und Josef Grasmair (1:6, 6:4, 7:10). Souverän punktete wieder Siegfried Niedermeier (7:5, 6:2). In den Doppelspielen setzte sich dieses Drama fort. Dandl/Niedermeier (4:6, 7:6, 10:12)

verloren das Spitzendoppel äußerst knapp im einem weiteren Matchtiebreak. Gute Nerven zeigten Trompler/Dürmann (7:6, 7:6), die in zwei Tiebreaks ihr Match gewannen und damit in dieser Saison weiterhin ungeschlagen.

Freizeit-Herren Doppel 60, Südliga 1, Gruppe 973

TC Schrobenhausen – SV Karlshuld = 3:1

Das mit Spannung erwartete Lokalderby gegen Karlshuld wurde in recht engen Matches für Schrobenhausen entschieden. Willi Thurnhofer /Hermann Wagner (6:4, 6:3 gegen Hans Resch/Rainer Prokop) und Karlheinz Bindchen/Vitus Plöckl (6:4, 6:4 gegen Wolfgang Prummer/Anton Schmid) sorgten im ersten Durchgang für einen 2:0-Vorsprung für den Tennisclub Schrobenhausen. Hermann Wagner/Karl Lamnek (7:6, 6:2 gegen Anton Schmid/Gerhard Kübler) machten den Sieg schon mal perfekt. Überraschend musste das bisher stark aufspielende Schrobenhausener Spitzendoppel Karlheinz Bindchen/Willi Thurnhofer (4:6, 6:4; 6:10) den Sieg, wenn auch nur im Matchtiebreak, dem Karlshulder Paar Wolfgang Prummer/Rainer Prokop überlassen.

TeG Neuburg – TC Schrobenhausen = 2:2

Im Spitzenspiel zwischen den beiden bisher ungeschlagenen Mannschaft in der Klasse Freizeit-Herren Doppel 60 gab es ein gerechtes Unentschieden. Die Garanten für diesen Teilerfolg waren aus Schrobenhausener Sicht Karlheinz Bindchen/Willi Thurnhofer, die ihre beiden Doppelspiele, einmal gegen Helmut Kumpf/Gerhard Engel (6:4, 6:7, 10:7) und Alfred Riegg/Slatan Gagula (7:6, 6:2) gewannen. Die Spiele von Hermann Wagner/Vitus Plöckl (3:6, 2:6 gegen Riegg/Gagula) und Hermann Wagner/Karl Lamnek (0:6, 4:6 gegen Helmut Kumpf/Josef Seefried) gingen verloren.

Junioren 18, Südliga 3, Gruppe 516

STK Garching – TC Schrobenhausen = 0:6

Keine Probleme hatten Konstantin von der Grün (6:1, 6:1), Henri Jakob (6:0, 6:1) und Jona Wolf (6:2, 6:1), Jakob Szymala Egger (6:3, 2:6, 10:8) gewann über den Matchtiebreak. Auch die Doppelspiele gingen durch Szymala Egger/von der Grün (6:1, 6:3) und Jakob/Wolf (6:0, 6:0) an die Schrobenhausener Junioren. Momentan ist Platz zwei die Belohnung für die engagierte Leistung.

Bambini 12, Südliga 1, Gruppe 732

TC Schrobenhausen – TSV Burgau = 4:2

Max Mauer, Raphael Sindel, Viktoria von der Grün und Fabian Beleczo freuten sich über den ersten Sieg in dieser Saison.

Bambini 12 Südliga 5, Gruppe 807

TSV Kühbach – TC Schrobenhausen II = 3:3

Benno Horn und Zsbor Tüdö gewannen ihre Einzelspiele, während Lukas von Elzenbaum und Amelie Wiedemann zusammen ihr Doppel gewannen.

Dunlop Kleinfeld U9, Südliga 2, Gruppe 918

TSV Oberhausen – TC Schrobenhausen = 3:15

Dritter Sieg im dritten Spiel! Lukas von Elzenbaum, Luis Pepe Gobec, Theo Boysen, Lukas Maierstein und Emma Schmidt siegten in den Tennisspielen. In der Motorik gab es ein 3:3. Sie nehmen damit den ersten Tabellenplatz ein.

